



RATHAUS-NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG.-WIEN

Herausgegeben vom Gaupresseamt in Verbindung mit dem Hauptverwaltungs- u. Organisationsamt der Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Gauamtsleiter Helmuth Petersen.
Verantwortlicher Schriftleiter: Hans Mücke i. W. / Wien, I., Rathaus / Fernruf A 28-500, Klappen 002, 263, 069

Wien, 19. September 1941.

Verbesserung im Nachtverkehr der Straßenbahnen.

Der Nachtverkehr der Straßenbahn, der mit 18. August in Kraft gesetzt worden ist, hat sich in seiner Linienführung bewährt. Die Zugsfolge ist wegen der guten Besetzung an den Samstagen und Sonntagen bereits von 15 auf 10 und 12 Minuten herabgesetzt worden. Überdies ist der Verkehr auf einzelnen Linien, auf denen er bisher bloß durch Triebwagen besorgt wurde, durch die Verwendung von Beiwagen erweitert worden. Während der Woche ist der Verkehr im bisherigen Ausmaß geblieben.

Die Verbesserung des Verkehrs hat großen Anklang gefunden. Die Linien werden stärker benutzt.

---oCo---

Die "Elektrische" hilft Kraftstoff sparen.

Die rechtzeitig getroffene Vorsorge der Wiener Stadtverwaltung hat es ermöglicht, daß heuer im Wiener Landbezirk eine frühere und ergiebigere Kartoffelernte für die Versorgung unserer Stadt zur Verfügung stand als in früheren Jahren.

Um nun den Wiener Bauern die Möglichkeit zu geben, diese Kartoffelmengen sowohl rasch als auch billig zu den städtischen Märkten zu bringen, wurde die Wiener Straßenbahn beauftragt, diese Kartoffelfuhren mit ihren Lastzügen zu übernehmen. Dieser Einsatz unserer Elektrischen hat einen ausgezeichneten Erfolg gehabt. Die Straßenbahnen haben in der Zeit vom 15.7. bis einschließlich 11.9. von den Beladestellen Groß-Jedlersdorf und

Groß-Enzersdorf zusammen 349 Fahrten durchgeführt und hiebei 6282 Tonnen Kartoffeln zu den Entladestellen im Stadtkern gebracht. Die Fahrten wurden mit Dreiwagenzügen geleistet, die mit je 18 Tonnen beladen waren. Außer der Raschheit und Billigkeit brachten diese Straßenbahntransporte den Vorteil einer nicht unbedeutenden Einsparung von Kraftstoff.

---oOo---